

## ZWANGSHIDSCHAB UND ZWANGSRELIGION



Die mittlerweile in den USA lebende Iranerin Mary Mohammadi hat in ihrem Heimatland wegen ihres christlichen Glaubens im Gefängnis gesessen. Am 12. Januar 2020 wurde sie nach der Teilnahme an einer öffentlichen Demonstration in Teheran von Sicherheitskräften erneut festgenommen und ins Qarchak-Gefängnis gebracht. In ihrer Anhörung wurde sie zu 3 Monaten plus 1 Tag Haft und 10 Peitschenhieben verurteilt.

Ein Kommentar von Mary Mohammadi, 31. Mai 2024

Der Iran hat sich unter der Besatzung des Regimes der Islamischen Republik in ein großes Gefängnis für das iranische Volk verwandelt. Soziale, politische und wirtschaftliche Einschränkungen gehören zu den Dingen, unter denen die Menschen im Iran leiden. Allerdings unterliegen nicht alle Gruppen demselben Druck. Unter ihnen gibt es Gruppen, die aufgrund bestimmter Zugehörigkeiten, die von der Islamischen Republik als unerwünscht angesehen werden, zusätzlicher Diskriminierung und Unterdrückung ausgesetzt sind.

Wer ist ein christlicher Konvertit?

Im Iran beziehen sich christliche Konvertiten auf alle iranischen Christen, die weder Armenier, noch Assyrer oder Chaldäer sind. Damit ist die Mehrheit der Christen im Iran gemeint. Christliche Konvertiten können einen islamischen oder einen nicht-islamischen Hintergrund haben. Christliche Konvertiten gelten als eine der nicht anerkannten religiösen Minderheiten im Iran. Selbst Christen, die vor Generationen konvertiert sind und selbst in

















Die mittlerweile in den USA lebende Iranerin Mary Mohammadi hat in ihrem Heimatland wegen ihres christlichen Glaubens im Gefängnis gesessen.

Jetzt informiert sie aus dem Exil über die Lage von Frauenrechten und die Situation von christlichen Konvertiten und weiteren benachteiligten Minderheiten im Iran.

Für ihren „herausragenden Mut“ und ihre „außergewöhnliche Selbstlosigkeit“ ist sie am 22. April 2023 mit dem Stephanuspreis für verfolgte Christen im Rahmen eines Festaktes am Rande der IGFM-Jahresversammlung in Bonn ausgezeichnet worden.